



Freiwillige
Feuerwehr
Oelde



Jahresbericht 2023

Freiwillige Feuerwehr Oelde
Wiedenbrücker Straße 5
59302 Oelde
Telefon: 02522/72603
www.feuerwehr-oelde.de

Inhalt

- Vorwort vom Leiter der Feuerwehr
- Totengedenken
- Einwohnerzahlen & Mitgliederstatistik
- Berichte aus den Löschzügen
- Umbau Feuerwehrgerätehaus Stromberg
- Hochwassereinsatz September
- Statistik Rettungsdienst
- Statistik Feuerwehr
- Stundenbilanz
- Lehrgänge
- Beschaffungen
- Einsätze 2023

Impressum:

Freiwillige Feuerwehr Oelde

V. Tielke; A. Diedam; D. Kleinhans

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser!

Die freiwillige Feuerwehr Oelde ist im Jahr 2023 in gewohnter Weise für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Oelde umfangreich tätig gewesen.

Bereits in den vergangenen Jahren ist an dieser Stelle über die Fortentwicklung berichtet worden. Nicht nur die Übungsdienste, Ausbildungen und Einsätze sind Teil des Aufgabenbereiches der Feuerwehr, sondern auch die Erstellung von Konzepten für verschieden Einsatzszenarien, die Baustruktur und die Beschaffung von Ausrüstung und Fahrzeugen gehören zu den Aufgabenbereichen. Eine große Zahl an ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden haben sich über das Jahr auf verschiedenen Wegen aus- und fortgebildet. Mit den sich verändernden Voraussetzungen setzen wir durch die Ausbildung auf die Sicherheit unserer Einsatzkräfte.

Auf dem Bausektor konnte das Feuerwehrgerätehaus in Stromberg mit dem Anbau des Sozialtraktes erweitert werden. In dem neuen Gebäudebereich können die Vorgaben zur Arbeitssicherheit auf den Stand der gesetzlichen Anforderungen gebracht werden. Zudem steht ein neuer Schulungsbereich für die Einsatzkräfte zur Verfügung. Im kommenden Jahr soll dann die vorhandene Fahrzeughalle saniert werden. Mit dem Abschluss der Sanierung sind in der Stadt Oelde dann alle Standorte auf dem aktuellen Stand.

Bei der Fahrzeugbeschaffung ist ebenfalls ein weiterer Schritt für die Zukunft erfolgt. So konnte für den Löschzug Stromberg ein neuer Einsatzleitwagen übergeben werden.



Vorwort

Für den Rettungsdienst ist bereits im Frühjahr ein neuer Krankentransportwagen in Dienst gestellt worden. Anfang 2024 werden mit einem Notarzteinsatzfahrzeug und einem Rettungswagen zwei weitere Fahrzeuge für die Notfallrettung zur Verfügung stehen.

Um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, wird auch die Löschwasserversorgung in den Außenbereichen thematisiert. Derzeit wird durch ein Ingenieurbüro ein Gutachten für die Löschwasserversorgung erstellt.

Zu den Einsatzzahlen im Feuerschutz und Rettungsdienst können Sie sich auf den folgenden Seiten informieren. Für den Feuerschutz liegen die Einsatzzahlen über dem Vorjahresniveau. Durch das Hochwasser vom 12. September ist der größte Teil der Steigerung unserer Einsatzzahlen zu begründen. Im Rettungsdienst sind die Zahlen nach den erheblichen Steigerungen der Vorjahre erstmals wieder etwas rückläufig. Trotzdem waren auch 2023 weit über 6000 Rettungsdiensteinsätze zu verzeichnen.

Erneut möchte ich dafür werben, in unserer Feuerwehr ehrenamtlich tätig zu werden. Durch die Jugendfeuerwehr, dem Musikzug und der Einsatzabteilung ergibt sich eine große Auswahl an Möglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt tätig zu sein. Informieren Sie sich über eine Mitgliedschaft auf der Internetseite der Feuerwehr, oder über die Feuer- und Rettungswache der Stadt Oelde.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und glückliches neues Jahr 2024.



(Leiter der Feuerwehr)

Verstorbene Kameraden

Es verstarben im Jahr 2023 die Kameraden:

02.02.2023 – Christian Müller (LZ Keitlinghausen-Sünninghausen)

04.03.2023 – Willi Blaum (Ehrenabteilung Löschzug Lette)

09.03.2023 – Noor Yunis Mohammed (LZ Stromberg)

04.09.2023 – Alois Hegemann (Ehrenabteilung LZ Stromberg)

23.09.2023 – Hermann Raubart (Ehrenabteilung LZ Keitlinghausen-Sünninghausen)

20.11.2023 – Heinrich Wonnemann (Ehrenabteilung LZ Lette)



Wir werden die Kameraden in guter Erinnerung behalten.

Allgemeines zur Stadt Oelde

Einwohnerzahlen:

Oelde:	22.487
Lette:	2.562
Stromberg:	4.657
Sünninghausen:	1.221

Gesamt: **30.927**
Stand: 19.12.2023



Mitgliederzahlen Freiwillige Feuerwehr Oelde

Löschzug Oelde:	108
Löschzug Ahmenhorst:	32
Löschzug Stromberg:	48
Löschzug Lette:	58
Löschzug Keitlingh./Sünninghausen:	58
Hauptamtliche Kräfte: (nicht in Oelder Löschzügen)	63 (47)
Jugendfeuerwehr:	33
Ehrenabteilung:	96
Musikzug:	51

Gesamt: **547**

Aus den Löschzügen

Löschzüge Oelde

Das Jahr 2023 war für den Löschzug Oelde Mitte mit den unterschiedlichsten Einsätzen einsatzreich. Anfang des Jahres wurden wir zur Unterstützung nach Rheda-Wiedenbrück gerufen, da dort eine große Industriehalle brannte. Weiter ging es mit einem Garagen Brand, wo wir vor die Herausforderung gestellt wurden, dass sich die Garage nicht leicht zu öffnen war. Anfang Juni wurden wir zu einem nicht alltäglichen Einsatz gerufen, wo sich in einer KFZ-Werkstatt ein Brand an einem Auto auf der Hebebühne entwickelte. Außergewöhnlich wurde es auch Anfang Juli, da es im inneren eines Müllwagens zu einer Rauchentwicklung kam. Dieser wurde dann zur AWG nach Ennigerloh durch die Feuerwehr und Polizei begleitet.

Anfang September war für unseren Löschzug Tag der offenen Tür. Bei strahlender Sonne konnten die Oelder Bürger und Bürgerinnen die Feuer- und Rettungswache besichtigen und sich ein Eindruck verschaffen, über die Ausrüstung, die Fahrzeuge, die Jugendfeuerwehr und den Räumen der Wache. Der Tag war im ganzen ein voller Erfolg. Eine große Anzahl von Einsätzen bescherten uns die starken Regenfälle Mitte September. Die Pegel der Flüsse stiegen schnell an und sorgten für Hochwasser in vielen Bereichen der Kernstadt. Durch den Einsatz der Pumpen und Sandsäcke konnten größere Schäden vermieden werden.



Löschzug Ahmenhorst

In zahlreichen Übungen und Begehungen wie z.B. bei der Leitstelle WAF haben wir uns für die Einsätze gewappnet. Des weiteren waren Vorführungen für die Ersatzbeschaffung für unser LF 10. Es wird ein TLF 3000 Waldbrand.



Aus den Löschzügen

Löschzug Stromberg

Das Jahr 2023 im Löschzug Stromberg war sehr durch die Baumaßnahmen an unserem Feuerwehrgerätehaus geprägt. Zum Ende des Jahres konnten wir unseren neuen ELW in Empfang nehmen: Ein technisches Highlight, welches nun ausführlich geschult und Anfang kommenden Jahres in Dienst gehen wird. Im Mai durften wir nach langer Pause wieder unser Feuerwehrfest mit Freunden, Familien, Kameraden und der Bevölkerung feiern. Ein Spaß für kleine und große Gäste! Dank solcher Aktionen oder auch unserer Eltern-Kind-Spielgruppe "Die Löschfüchse" sind wir sehr stolz, in diesem Jahr sieben neue Mitglieder in die Jugendfeuerwehr und sechs Kameraden in den kommenden Grundlehrgang schicken zu können!



Löschzug Lette

Das Jahr 2023 stand für den Löschzug Lette ganz im Zeichen des 125-jährigen Jubiläums. Ein gut gefüllter Dienstplan bei dem auch wieder Übungen mit auswertigen Wehren wie z.B. dem Löschzug Clarholz möglich waren, machte den Übungsdienst nach der langen Corona Pandemie wieder interessant. Die Gestaltung des Außenbereichs war im Jahr 2023 nun auch endlich möglich. Ein Glasdach so wie Pflasterarbeiten und das Aufstellen einer Pflanzengabione wurde in Eigenregie erstellt. Das Feuerwehrfest im September begann dieses mal mit einem Kommersabend zu dem die Löschzug- und Wehrführungen der benachbarten Wehren sowie Politik, Verwaltung, Nachbarn, Gönner und Freunde geladen waren. Besonderer Gast und Redner an diesem Abend war der stellv. Bezirksbrandmeister Donald Niehues, der uns die Urkunde zum 125-jährigen Bestehen überreichte. Petrus meinte es diesmal besonders gut mit uns, so dass wir uns am Sonntag bei einem imposanten Marsch lang durchs Dorf und der Kranzniederlegung auf über 30°C freuen durften.



Aus den Löschzügen

Löschzug Keitlinghausen/Sünninghausen

Endlich wieder ein Jahr ohne Einschränkungen. So konnte nach langer Zeit wieder der Leistungsnachweis auf Kreisebene stattfinden. Zwei Leistungsgruppen aus unserem Löschzug haben sich gefunden um sich den hohen Anforderungen des Wettbewerbes zu stellen. Aber nicht nur der Wettbewerb an sich, sondern auch die Kameradschaftspflege steht bei diesen Veranstaltungen im Vordergrund. Traditionell steht der Mai im Zeichen unseres Feuerwehrfestes. Im vergangenen Jahr stand die Schauübung ganz im Zeichen des Mitmachens. Eltern, aber auch deren Kinder konnten am Feuerlöschtrainer ihr Können mit dem Feuerlöscher ausprobieren. Neben den verschiedenen und immer interessanten Übungen, liegt natürlich der Fokus bereit zu sein, wenn der Einsatz kommt. Über die unterschiedlichen Einsatzarten von Verkehrsunfällen, Heckenbrände oder Tierrettung bleibt natürlich das Thema Hochwasser bei allen noch länger im Kopf.



Musikzug

Das Jahr 2023 war für den Musikzug von besonderer Bedeutung, geprägt von neuen Herausforderungen oder Veränderungen im Vorstand. Nachdem am Anfang des Jahres Stephen Cornell als neuer musikalischer Leiter gewonnen werden konnte, folgten über das Jahr vielzählige Auftritte. Das absolute Highlight des Jahres, war das Konzert in der St. Joseph Kirche am 02. Dezember. Hier konnten zudem noch 1.500€ an Spenden gesammelt werden, welche für die Glückstour e.V. gespendet wurden.



Aus den Löschzügen

Jugendfeuerwehr

Wie man Funkt, lernten die Jugendlichen dieses Jahr auf eine andere Art kennen. Durch Funksprüche mussten sich die Jugendlichen im Vier Jahreszeiten Park verständigen und dann gegenseitig finden. Über Pfingsten ging es dann für uns nach Warendorf. Dort fand das Pfingstzeltlager vom Kreis Warendorf, welches alle 2 Jahre stattfindet. Mit Erfolg konnten wir den Wanderpokal wieder verteidigen und mit nach Hause nehmen. Auch die Abschlussübung vor den Sommerferien, welche von den Jugendsprechern geplant wurde, durfte diesmal nicht fehlen. Auf einem ländlichen Anwesen war es zu einem Feuer gekommen. Zusammen mit dem Löschzug Ahmenhorst konnten alle Verletzten erfolgreich gerettet und versorgt werden. Anfang September konnten wir mit Erfolg an der Leistungsspange teilnehmen. Bei der Leistungsspange müssen verschiedene Feuerwehraufgaben unter strenger Aufsicht abgelegt werden. Zur Tradition ist es mittlerweile auch geworden, dass die Jugendfeuerwehr Oelde den St. Martins-Umzug im Vier Jahreszeiten Park mit Fackeln begleitet. Besonders positiv zu vermerken ist, dass wir dieses Jahr wieder 17 neue Mitglieder aufnehmen konnten.



Hauptamtliche Wache

Im Bereich der Absturzsicherung hat sich dieses Jahr auch eine Veränderung ergeben.

Die Einführung des APAARR-System ist ein multifunktionelles Sicherungs- und Rettungssystem für Einsatzkräfte. Dadurch können einfache Rettungen aus Höhen und Tiefen durchgeführt werden und/oder verschiedene mobile Anschlagseinrichtungen geschaffen werden.

APAARR ist ein geschlossenes System, welches bei Verwendung nicht durch eine zweite Redundanz ergänzt werden muss.



Nachdem wir am 30. April unseren Kollegen Michael Sander in den Ruhestand verabschieden konnten, folgte am 17.07. nach 23 Dienstjahren an der Feuer- und Rettungswache unser Kollege Dietmar Jahn in den wohlverdienten Ruhestand.

**Im Namen der Feuerwehr Oelde
wünschen wir den neuen Pensionären
alles Gute und Gesundheit für die
Zukunft.**



Auch im Jahr 2023 gab es wieder einiges zu feiern. Neben dem mittlerweile traditionellen BBQ-Event wurde auch die diesjährige Weihnachtsfeier wieder am Standort Oelde durchgeführt.

Umbau Feuerwehrgerätehaus Stromberg



Das Feuerwehrgerätehaus Stromberg wird in mehreren Abschnitten umfassend erweitert, umgebaut und renoviert.

Im ersten Abschnitt wurde ein zweigeschossiger Anbau östlich angeschlossen. Auf ca. 350m² entstanden neue Alarmumkleiden für Damen und Herren, ein teilbarer Schulungsraum, ein Stabsbüro und eine Teeküche. Die Umkleiden sind für 70 Personen ausgelegt.

Das Gebäude wird über eine Wärmepumpe und Fußbodenheizung geheizt. Im Treppenhaus stehen zwei Treppenlifte zu Verfügung.

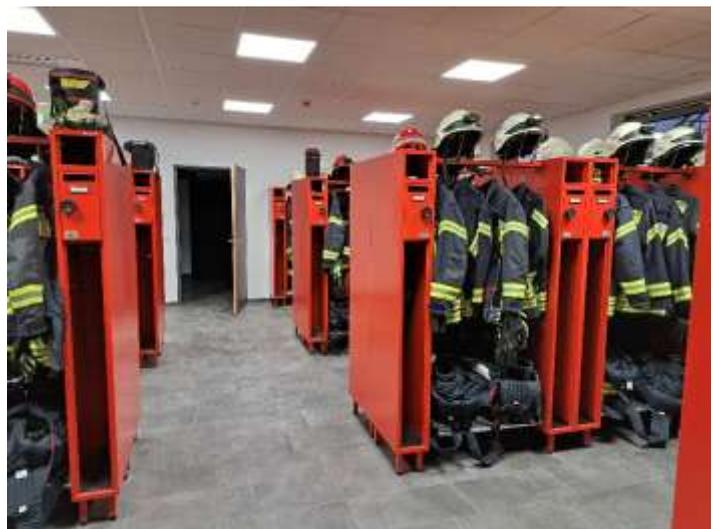
Der erste Abschnitt soll zeitnah fertiggestellt werden.

In weiteren Abschnitten werden die Notstromversorgung und der Alarmparkplatz erstellt sowie der Umbau und die Renovierung des Bestandsgebäudes vorgenommen.

Der Alarmparkplatz wird zur Straße "Im Kreuzweg" erschlossen, so dass eine Trennung der an- und ausrückenden Kräfte gewährleistet ist.

Der bisherige Sozialtrakt wird zu Lager- und Werkstatträumen umgebaut.

In der Fahrzeughalle werden u.a. der Fußboden, die Heiz- und Elektrotechnik sowie die Tore erneuert.



Hochwassereinsatz September

Über Oelde ist am 12. September ergiebiger Starkregen niedergegangen. Der Regen traf insbesondere auf den Einzugsbereich des Axtbaches und des Rathausbaches. Im weiteren Verlauf kam es zur Überflutung des Parkbads und Kindermuseum. Durch die Wassermassen waren auch sämtliche Häuser, private Keller und Straßen betroffen. Die Feuerwehr war mit rund 345 Einsatzkräften tätig und erhielt Unterstützung von landwirtschaftl. Betrieben, THW, Hilfsorganisationen und überörtlichen Feuerwehren.

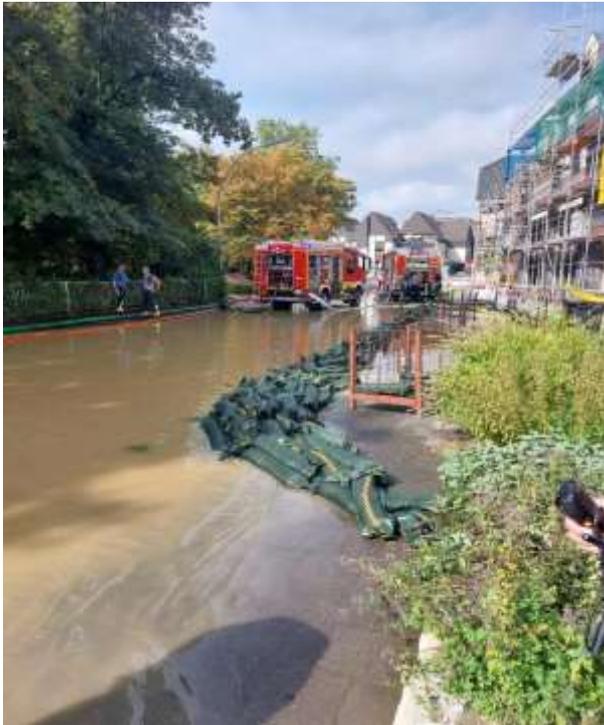


Auch die im letzten Jahr beschaffte Drohe kam zum Einsatz. Die Einsatzleiter erhielten einen schnellen Überblick sowohl über die Einsatzstelle, als auch über das Ausmaß des Unwetters.



Hochwassereinsatz

Infolge des Regens, stiegen die Pegel der Hochwasserrückhaltebecken jedoch sprunghaft an. Um eine Überflutung in der Innenstadt zu verhindern, wurden die Wassermassen im Bereich der Paulsburg und der Von-Galen-Str. in den Hauptsammler gepumpt. Es waren verschiedene Pumpen im Einsatz. Unter anderem wurden ca. 6000 Sandsäcke gepackt.

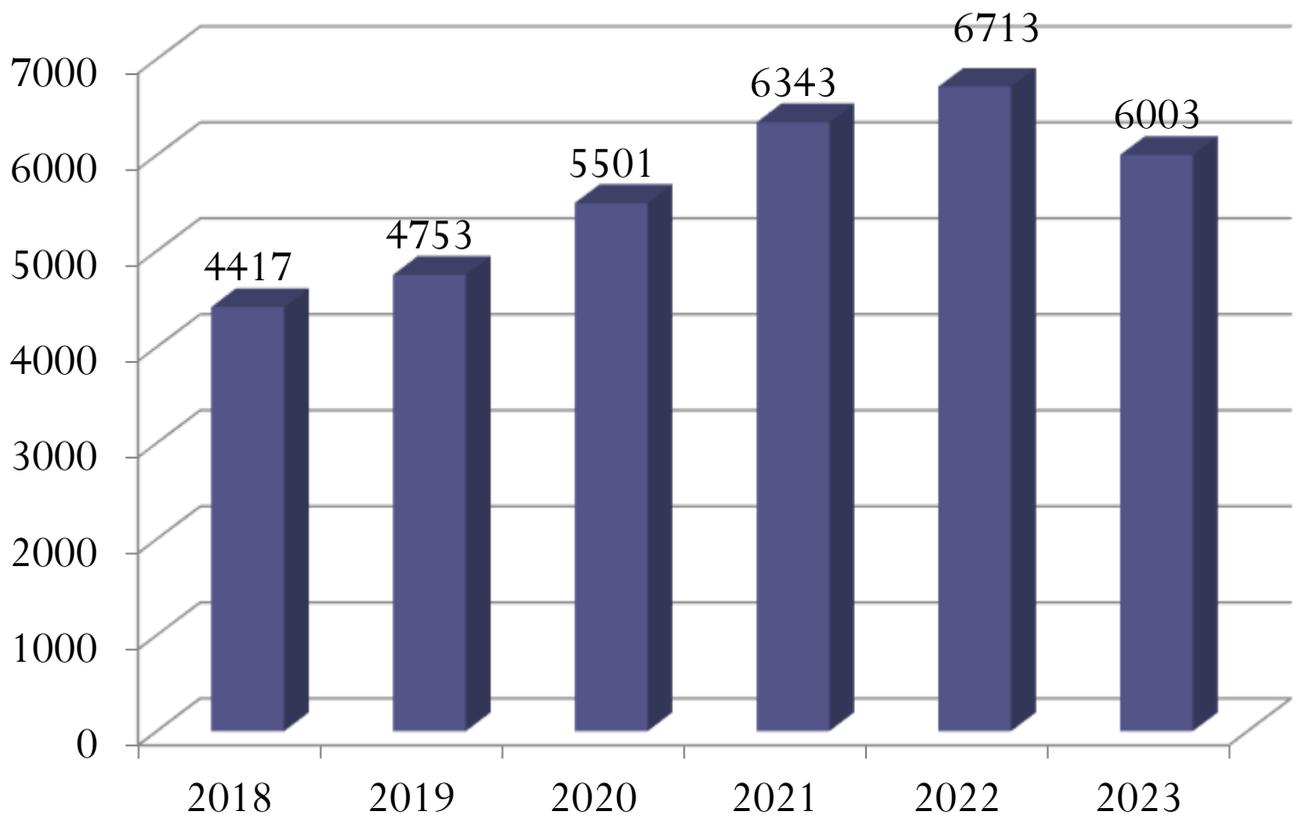


Ein Stab wurde eingerichtet. Die dortige Einsatzzentrale übernahm den Funk und leitete alle Angelegenheiten zum Stabsraum weiter. Gegen Abend erfolgte ein Austausch von Führungs- und Einsatzkräften. Insgesamt wurden 143 Einsätze abgearbeitet.

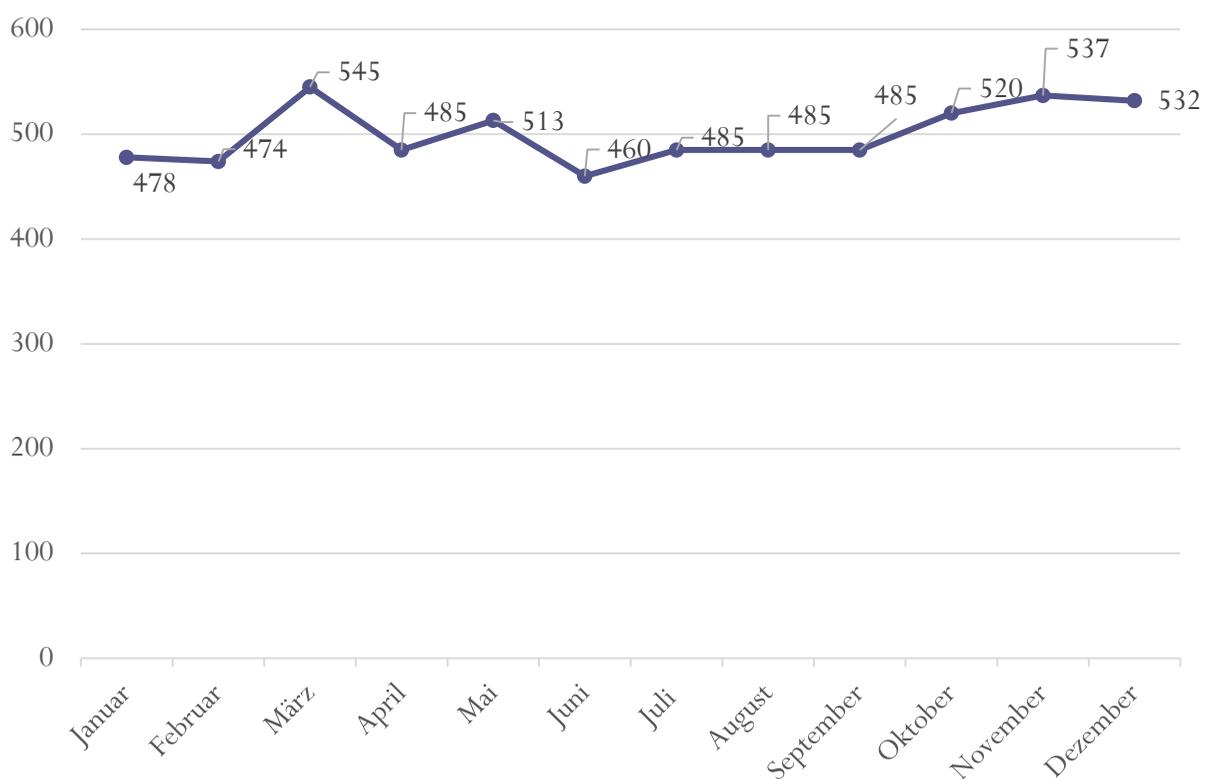


Statistik Rettungsdienst

Einsätze Rettungsdienst

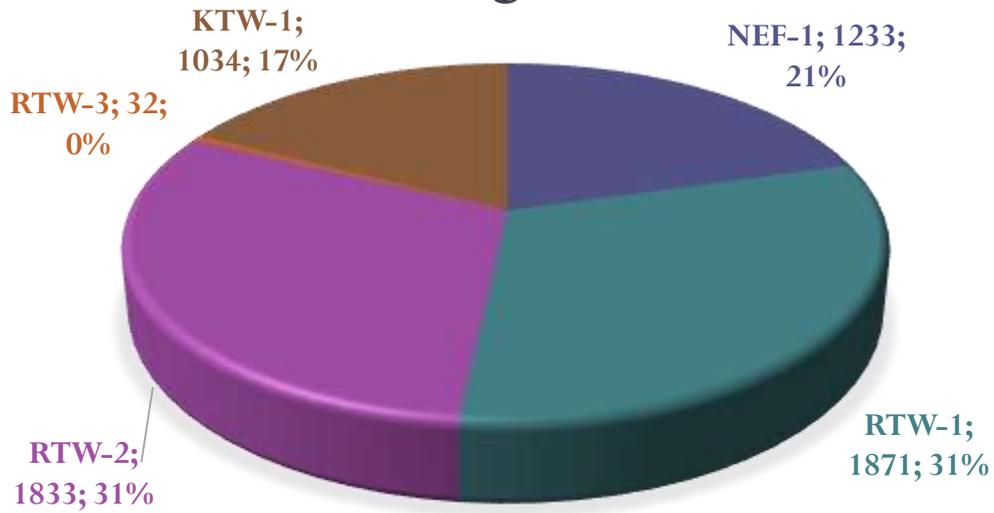


Monatsübersicht

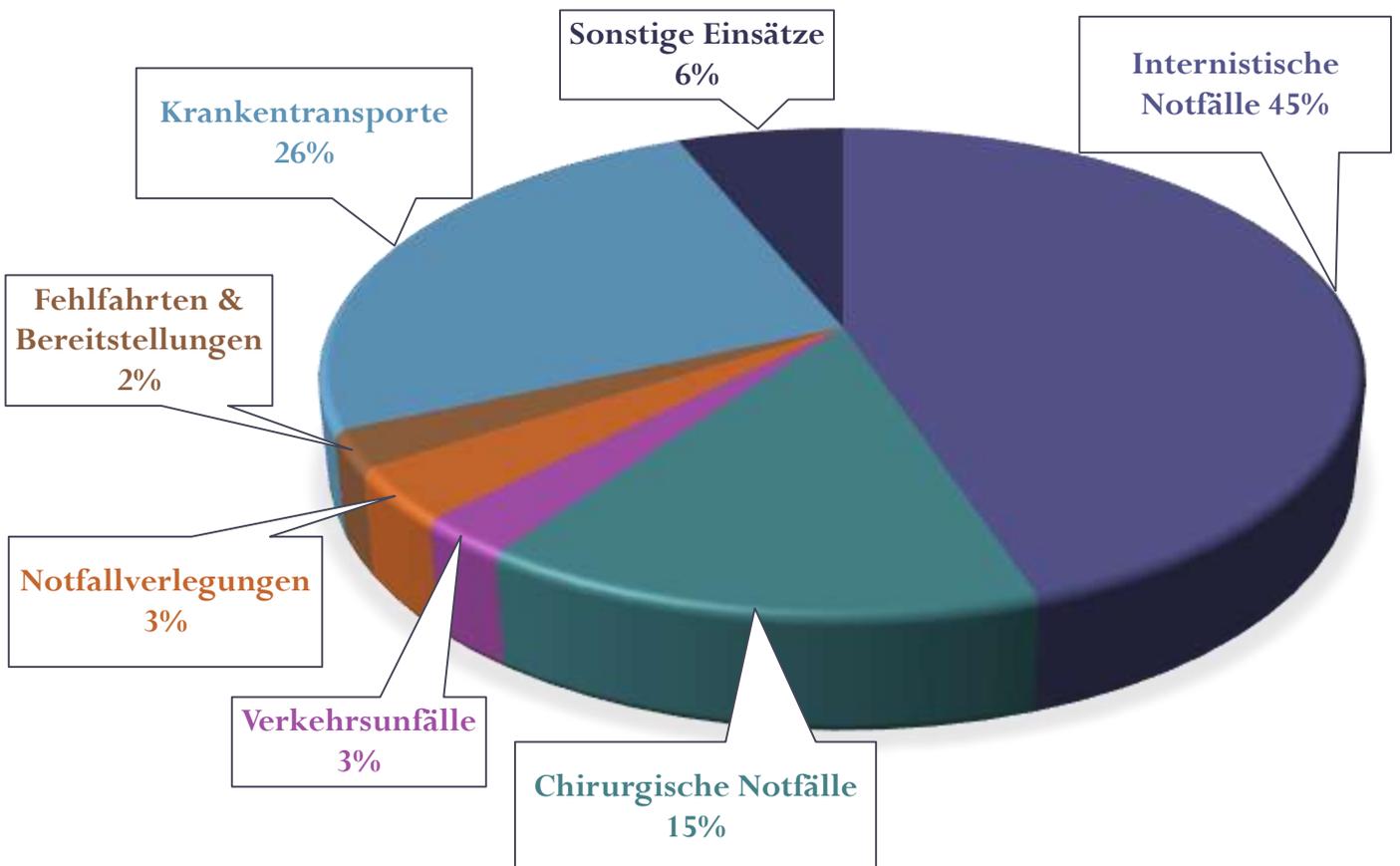


Statistik Rettungsdienst

Fahrzeugstatistik

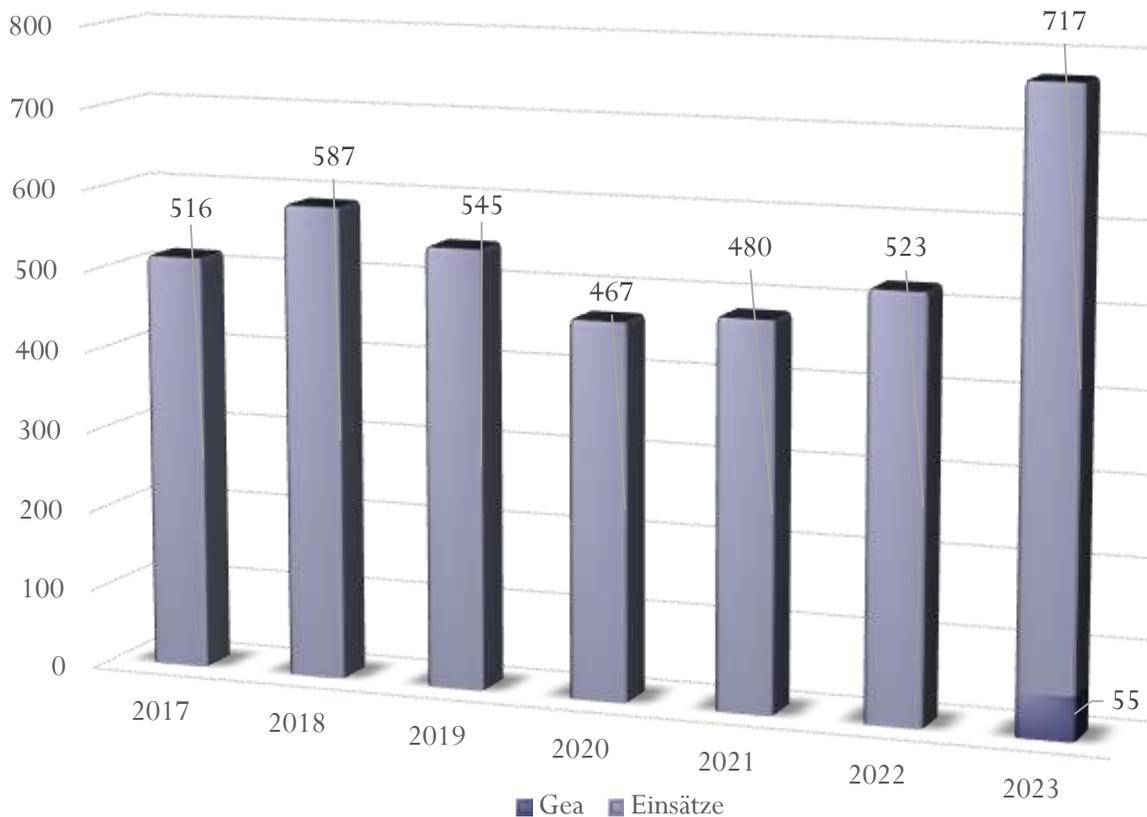


Einsatzarten

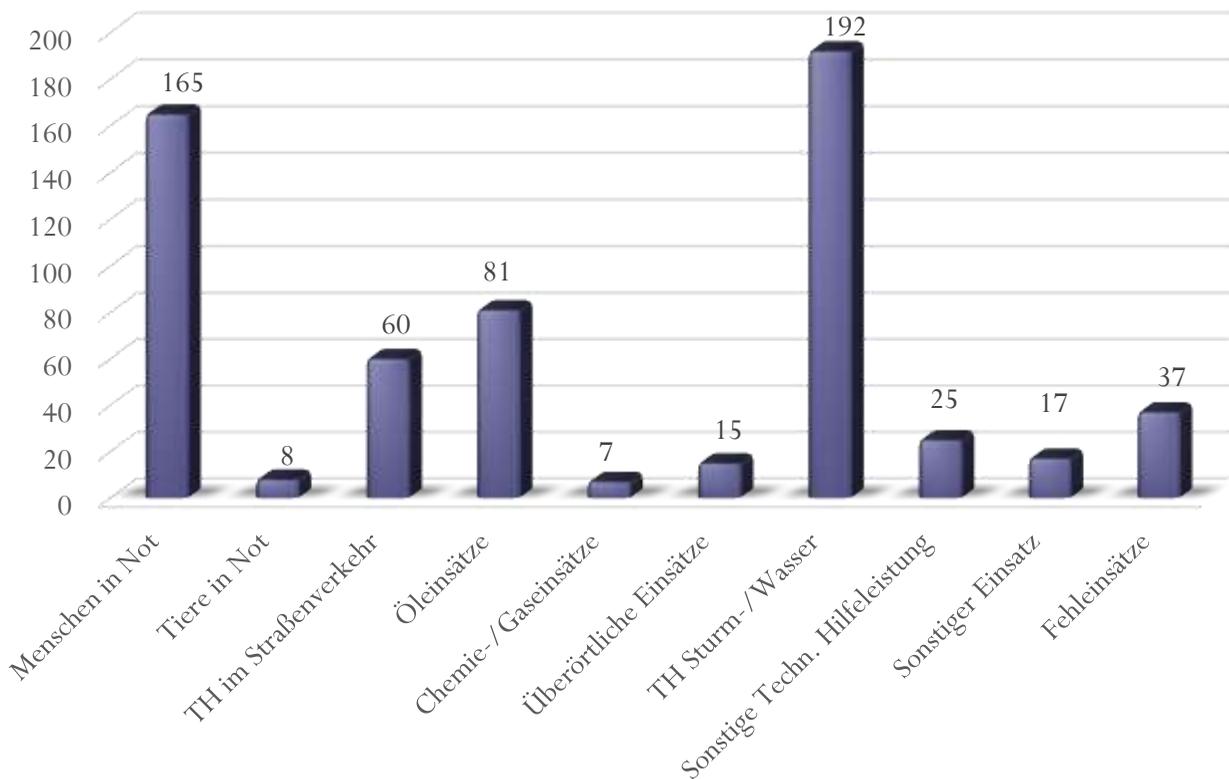


Statistik Feuerwehr

Einsätze Feuerwehr

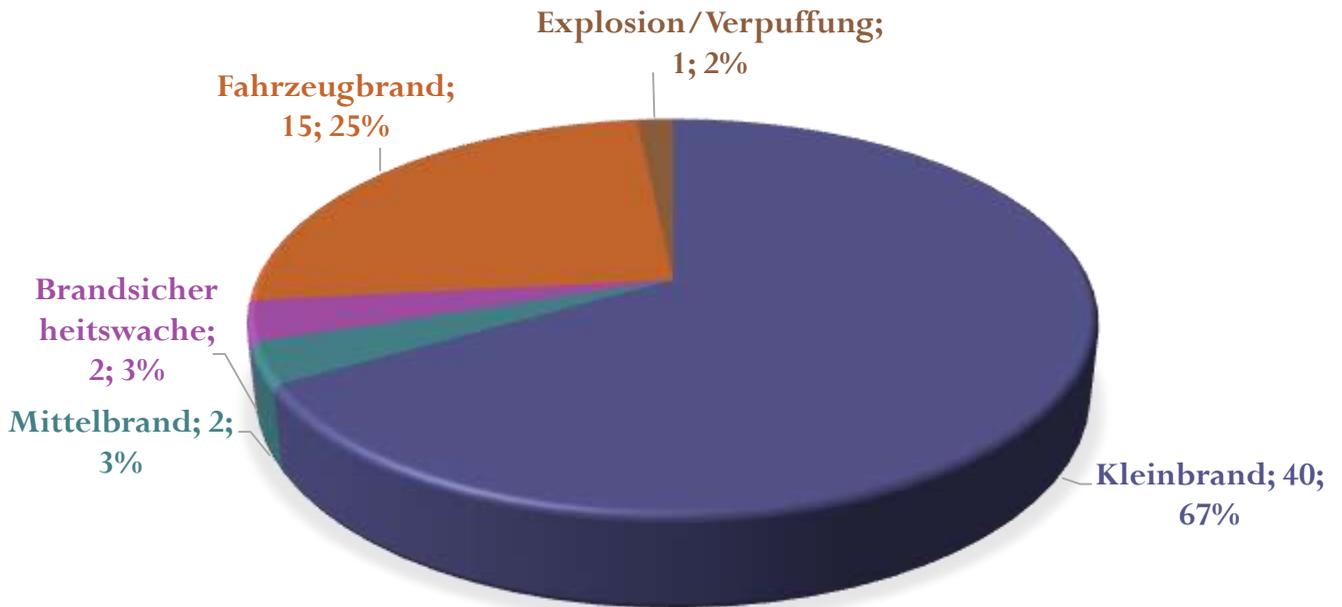


Technische Hilfe

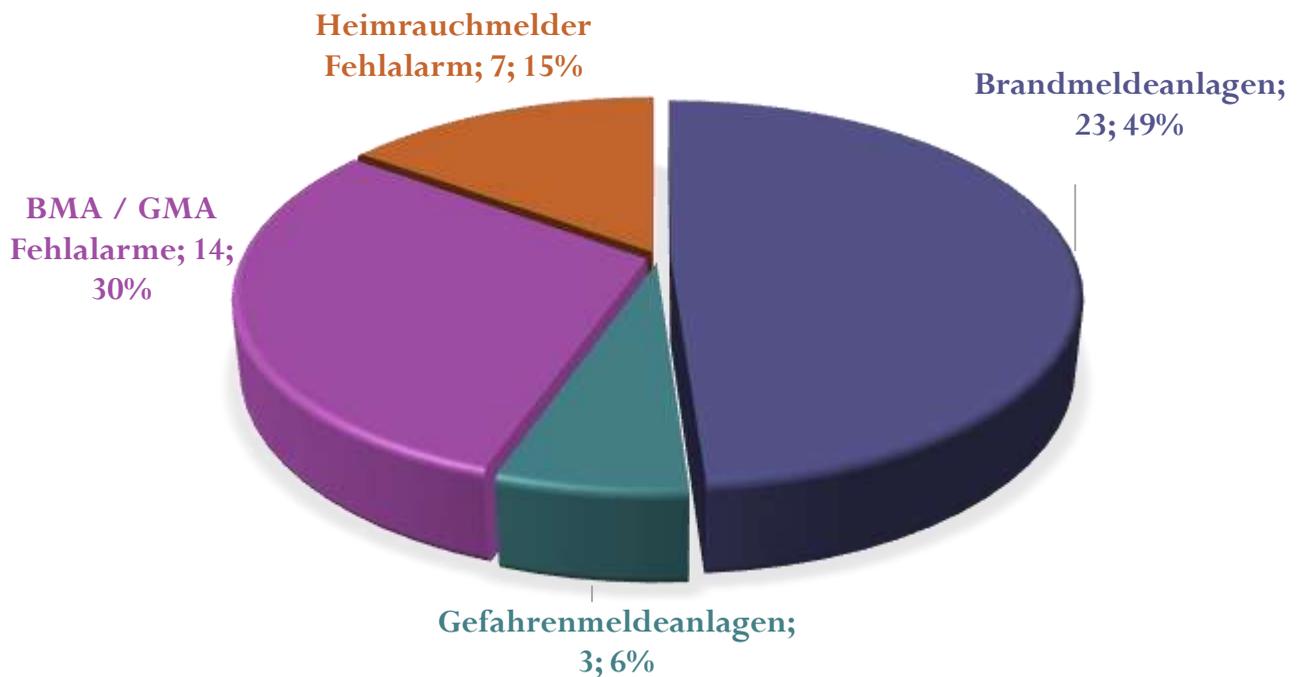


Statistik Feuerwehr

Brandeinsätze



Brand- / Gefahrenmeldeanlagen



Stundenbilanz

Übungsstunden 2023

Absolvierte Aus- und Fortbildungsstunden:

	Std.
Übungsstunden der einzelnen Löschzüge gemäß Dienstplan	8.646,5
Zusätzliche Übung / Sonderausbildung	530
Gesamt in Std.:	9.176,5

Musikzug:

Musikzugproben & Versammlungen	100,5
Auftritte	80
Gesamt in Std.:	180,5

Jugendfeuerwehr / Jugendarbeit:

-feuerwehrtechnische Ausbildung	804
-allgemeine Jugendarbeit	1.459
Gesamt in Std.:	2.263

Gerätewartung / Sonstiges:

Gerätewartung in den Löschzügen	1282
LNW, Strecke Ahlen & sonstige Stunden	3.251
Gesamt in Std.:	4.533

Vorbeugender Brandschutz

	Anzahl
Durchgeführte Brandschauen	55
Brandschutzerziehung mit Schulen & Kindergärten	5

Einsatzstunden

	Stunden
Feuerwehr - Einsatzdienst	7.766 (4.656)
Bereitschaftsstunden: (Bereitschaftsdienste ehrenamtlicher Kräfte in der Feuer- und Rettungswache)	0.000 (0.000)
Gesamt:	7.766 (4.656)

Schulung und Ausbildung 2023 zusätzlich zum allg. Dienstplan

Interne Lehrgänge:

	Teiln.	Std.
TH Wald	4	120
Atemschutzgeräteträger	27	945
S-Gard Seminar	11	176

Überörtliche Lehrgänge / Seminare (FAS / Kreis):

ABC I	5	165
Sonst. Lehrgänge u. Seminare	8	299
F1-Lehrgang	1	150

Lehrgänge / Seminare am Institut der Feuerwehr NRW:

Laufbahn- und Führungslehrgänge	17	612
Sonstige Lehrgänge	13	161

Lehrgänge / Seminare an sonstigen Schulen:

Aus- & Fortbildung Rettungsdienst	60	14.456
B1	4	7360
Sonstige Lehrgänge u. Seminare		
Gesamt in Std.:		24.444

Gesamtstunden 2023

	Stunden
-für Einsatz und Bereitschaft	7.766 (4.656)
-für Übungsdienst, Schulung und Ausbildung	33.620,5 (37.668)
-Organisation der Feuerwehr (Hauptvorstand, Sitzungen, Arbeitsgruppen)	1.054 (1055)
-des Musikzuges	180,5 (1.274)
-der Jugendfeuerwehr	2263 (716)
-für Gerätewartung und Sonstiges	4.533 (4.643)

49.417 Stunden
(50.012 Std.)

AGT-Lehrgänge

In diesem Jahr konnten zwei Atemschutzgeräteträger- Lehrgänge angeboten werden. Durch verschiedene Unterrichtseinheiten wurden die Teilnehmer auf die Prüfung und den Einsatz vorbereitet.

Ein Höhepunkt des Lehrgangs war der Besuch in einer Brandsimulationsanlage in Lemgo.



Der Umgang mit der Atemluftflasche wird ausgiebig geübt.

Ausgestattet mit PSA, Pressluftatmer und Atemanschluss, mussten die Teilnehmer verschiedene Übungen und Hürden überwinden.

Das bestehen der Prüfung beinhaltet eine schriftliche, als auch eine praktische Prüfung.

Somit absolvierten insgesamt 27 Teilnehmer eine erfolgreich abgeschlossene Prüfung zum Atemschutzgeräteträger und können mit einem weiteren Lehrgang im Einsatz unterstützen.



S-Gard TH-Seminar

Dieses Jahr unterstützte uns die Firma S-Gard mit einem zweitägigen TH-Seminar, „Der Patient im Vordergrund“. Zwischen Theorie und Praxis konnten einige neue Techniken erlernt oder aufgefrischt werden.



An den Autos wurden verschiedene Maßnahmen angewandt. Der Transporter wurde bis ins kleinste Detail auseinander geschnitten, um auch in solchen Situationen, schnell handeln zu können. Die Teilnehmer geben ihr Wissen an Übungsabenden oder in Wachunterrichten weiter.

Beschaffungen 2023



Oelde4-ELW1-1

Fahrgestell: M-B - Sprinter
Fahrzeugausbau: Fa. BOS
Zul. Gesamtgewicht: 4.050kg
Maße: L 5926mm x B 2050mm x H 2980mm

Einführung Alamos A-Pager Handyalarmierung

F1 - Feuer Gebäude 1
Löschzug Oelde
SoSi: Ja

BMA Auslösung

Geschäftszentrum Vikarieplatz
Lange Straße 39, 59302 Oelde (Oelde)

FW-OEL1-DLK23-1
FW-OEL1-ELW1-1
FW-OEL1-HLF20-1
FW-OEL1-HLF20-2
FW-OEL1-KdoW-1
FW-OEL1-MTF-1
FW-OEL1-RTW-1
FW-OEL1-RW-1
FW-OEL1-TLF4000-1
LZ Oelde-1
WAF_23_WRF 6323

Löschzug Oelde

Empfangen: 09.12.2023, 18:40:21

Gesendet: 09.12.2023, 18:40:18

Alarm-Ablaufdatum: 10.12.2023, 18:40:18

Koordinaten: 51.82339, 8.14438

11:42:05
Sonntag, 10. Dezember 2023

Wäsche / Küche

Zeit	Einheit	Alarm	Gerät
11.10.23 - 17:55:25	OEL1-RTW-1	Chio-Nest II	
11.10.23 - 17:55:21	OEL1-HLF20-1	HD - Verkehrsunfall	Apple Watch Unfall Alarm
11.10.23 - 17:55:21	OEL1-RTW-1	HD - Verkehrsunfall	Apple Watch Unfall Alarm
11.10.23 - 14:51:57	OEL1-REF-1	Not/Verlegung +NA	Verlegung Steam
08.10.23 - 10:36:42	OEL1-HLF20-1	HD - Hilfeleistung	Tragehilfe

Im April wurde das neue Alamos „A-Pager“ System eingeführt, welches es ermöglicht verfügbare Kräfte per GPS abzufragen oder auch eine Zusatzalarmierung zum FME durchzuführen.

Hier haben die Kameraden die Möglichkeit, eine Rückmeldung abzugeben, ob sie zum Einsatz erscheinen oder verhindert sind. Somit kann eine bessere Einsatzplanung erfolgen, da im Vorfeld sichtbar ist, wie viele Kräfte erscheinen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit Kalendereinträge zu verwalten.

Auch eine neue Oberfläche der Alarmmonitore wurde in diesem Zuge eingeführt.

Einsätze 2023

Mittwoch, 11. Januar Öleinsatz – Am Mackenberg

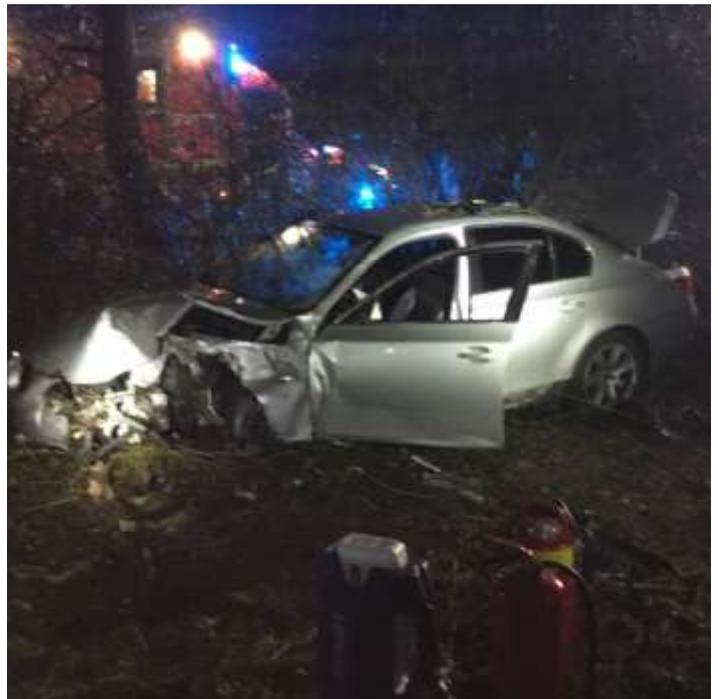


Nachdem ein LKW seinen Dieseltank an einem Findling stark beschädigt hatte, traten große Mengen Diesel aus und liefen unter anderem in den Axtbach. Durch den Bau eines Damms aus Bindemittel, konnte eine weitere Ausbreitung verhindert werden. Insgesamt fünf Ölsperren wurden auf dem Axtbach errichtet. Ein Fachunternehmen wurde abschließend mit der Beseitigung des aufgefangenen und abgebundenen Diesel beauftragt.

Donnerstag, 26. Januar Verkehrsunfall – Ostenfelder Straße

Zu einem Verkehrsunfall mit angeblich einer eingeklemmten Person wurden die Kräfte des Löschzugs Oelde am Abend alarmiert.

Vor Eintreffen konnte der verletzte Fahrer sein stark deformiertes Fahrzeug selbstständig verlassen und wurde durch den Rettungsdienst zur weiteren Versorgung in ein Schockraum transportiert. Die Rettungsplattform wurde zur besseren Überquerung des Straßengrabens für Patienten und Einsatzkräfte genutzt.



Einsätze 2023

Samstag, 11. Februar

Überörtliche Hilfe – Rheda-Wiedenbrück

Zur überörtlichen Hilfe der Feuerwehr Rheda-Wiedenbrück rückten die Kräfte des Löschzugs Oelde am späten Samstagabend zu einem Großbrand nach Rheda aus. Dort war durch unklare Ursache ein kompletter Hallenkomplex in Brand geraten. Mit HLF20, Drehleiter, TLF4000, AB-Tank10000 und ELW wurden die Kräfte vor Ort unterstützt. Neben der Brandbekämpfung via DLK und TLF4000 wurde der AB-Wasser im Pendelverkehr für die Löschwasserversorgung eingesetzt.



Dienstag, 21. Februar

Verkehrsunfall – BAB2 FR Oberhausen



Großes Glück hatten zwei Insassen eines Stückgutlasters, als dieser auf der A2 auf ein Sicherungsfahrzeug einer Baustelle auffuhr. Bei dem Unfall wurde die komplette rechte Seite des Lasters aufgerissen, woraufhin sich Teile der Ladung über zwei Fahrstreifen verteilten. Die beiden Insassen blieben unverletzt. Zur Bergung der verlorenen Ladung und des verunfallten Lasters wurde der Straßenbaulastträger verständigt.

Einsätze 2023

Samstag, 4. März Kaminbrand – Zum Himmelreich



Der Brand eines Kamins bescherte den Kräften aus Lette und Oelde am Abend einen Einsatz.

Mit der Wärmebildkamera wurde ein kontinuierlicher Anstieg der Temperatur im Bereich der Holzummantelung im Wohnraum festgestellt. Über die Drehleiter wurde mittels Kaminwerkzeug der Kamin gekehrt und das Brandgut entfernt.

Durch die WBK konnte eine deutliche Reduzierung der Temperatur festgestellt werden. Die Einsatzstelle wurde schließlich an den zuständigen Schornsteinfeger übergeben.

Sonntag, 12. März Brandeinsatz – Wallstraße

Durch eine Rauchentwicklung aus einer Garage, wurden am frühen Sonntagmorgen Passanten aufmerksam und alarmierten die Feuerwehr. Ein Trupp unter Atemschutz öffnete das Garagentor und stellte dahinter brennende Mülltonnen fest.

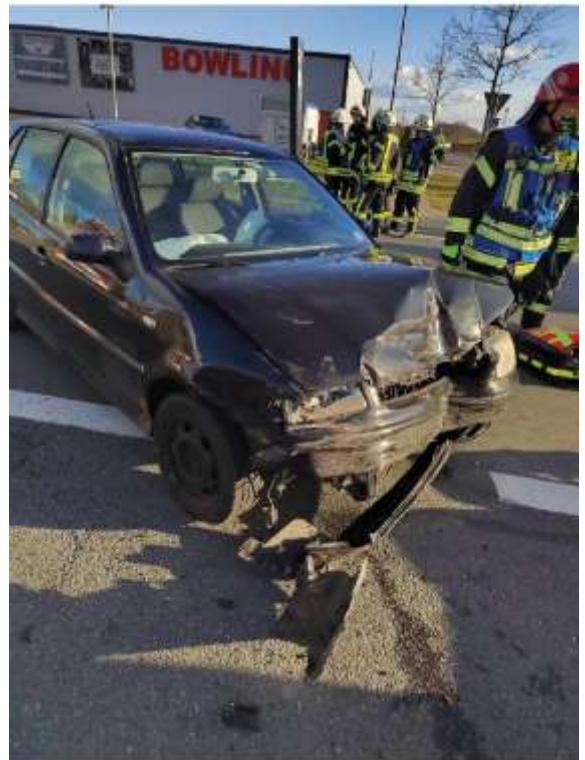
Diese wurden mittels C-Rohr abgelöscht. Zu einem vor der Garage stehenden PKW wurde eine Riegelstellung aufgebaut und das Übergreifen verhindert.



Einsätze 2023

Mittwoch, 15. März Verkehrsunfall – Von-Büren-Allee

Zwei verletzte Insassen, eine davon eingeklemmt, waren die Bilanz eines Unfalls auf der Von-Büren-Allee in Höhe des Einrichtungshauses Zurbrüggen. Nachdem ein VW Polo seitliche in einen Audi gefahren war, musste der eingeklemmte Beifahrer des Audi mittels hydraulischem Rettungsgerät aus dem Fahrzeug befreit werden. Nach notärztlicher Versorgung wurde der Patient mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Neben der Befreiung der eingeklemmten Person, wurde der Brandschutz sichergestellt und auslaufende Betriebsstoffe abgebunden.



Mittwoch, 29. März Brandeinsatz – St.-Viter-Straße

Ein vergessener Topf auf einem Herd sorgte am Abend für den Brand einer Küche. Erste Löschversuche durch die Bewohner hatten noch keinen Erfolg gebracht. Ein Trupp unter Atemschutz löschte die brennende Küche ab und sorgte für eine Abluftöffnung, sodass eine Belüftung mittels Lüfter gestartet werden konnte. Durch die starke Rauchentwicklung war die Wohnung anschließend nicht mehr bewohnbar.



Einsätze 2023

Montag, 3. April Verkehrsunfall – Oelder Tor



Aus ungeklärter Ursache kam der Fahrer mit seinem PKW von der Fahrbahn ab. Der Fahrer des Nissan fuhr über die Gegenfahrbahn, überfuhr ein Verkehrsschild und wurde anschließend mit seinem Wagen durch eine Hofeinfahrt hochkatapultiert und kam im Graben auf der Seite liegend zum Stillstand. Der Fahrer konnte sein Fahrzeug leicht verletzt verlassen.



Montag, 10. April Verkehrsunfall – Diestedder Straße

Bei einem Zusammenstoß zwischen einem PKW und einem Krad, wurden drei Personen verletzt und in Krankenhäuser transportiert. Da sich der Unfall auf Wadersloher Einsatzgebiet befand, wurden im Verlauf auch Kameraden des Löschzugs Diestedde alarmiert, da sich Motoröl auf der Straße verteilt hatte. Insgesamt vier Rettungswagen und ein Notarzt waren für den Verkehrsunfall alarmiert.

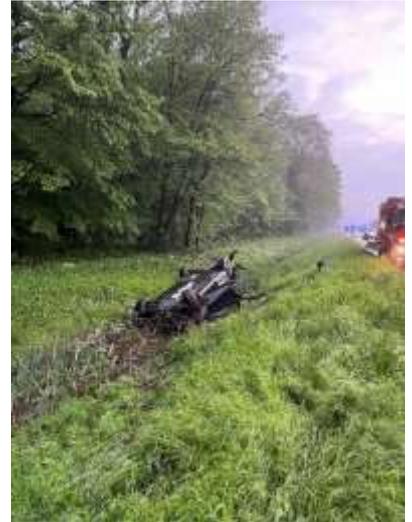


Einsätze 2023

Mittwoch, 10. Mai

Verkehrsunfall – A2 Fahrtrichtung Hannover

Bei starkem Regen verlor der Fahrer die Kontrolle über seinen PKW und geriet kopfüber in den Straßengraben. Der Fahrzeuginsasse befand sich bei Eintreffen noch angegurtert im PKW, aber nicht eingeklemmt. Mit Unterstützung der Feuerwehr konnte der Patient den PKW verlassen und dem Rettungsdienst übergeben werden.



Freitag, 12. Mai

Verkehrsunfall – A2 Fahrtrichtung Oberhausen



Ein LKW geriet auf der BAB in den Graben. Dabei wurde der Dieseltank beschädigt. Im Bereich des LKW wurde mit massig Ölbindemittel abgestreut und eine Ölsperre in Richtung eines angrenzenden Baches errichtet. Der Diesel aus dem beschädigten Tank wurde in ein IBC-Container umpumpt.

Donnerstag, 25. Mai

Verkehrsunfall – A2 Fahrtrichtung Oberhausen

Ein PKW überschlug sich mehrfach und kam im Graben auf den Rädern zu stehen. Die Fahrerin wurde hierdurch in dem PKW eingeschlossen, jedoch nicht eingeklemmt. Aufgrund des Verletzungsmusters wurde eine schonende Rettung eingeleitet. Mittels Schere und Spreizer wurde das Dach abgenommen und die Patientin konnte mit dem Spineboard aus dem PKW befreit werden.



Einsätze 2023

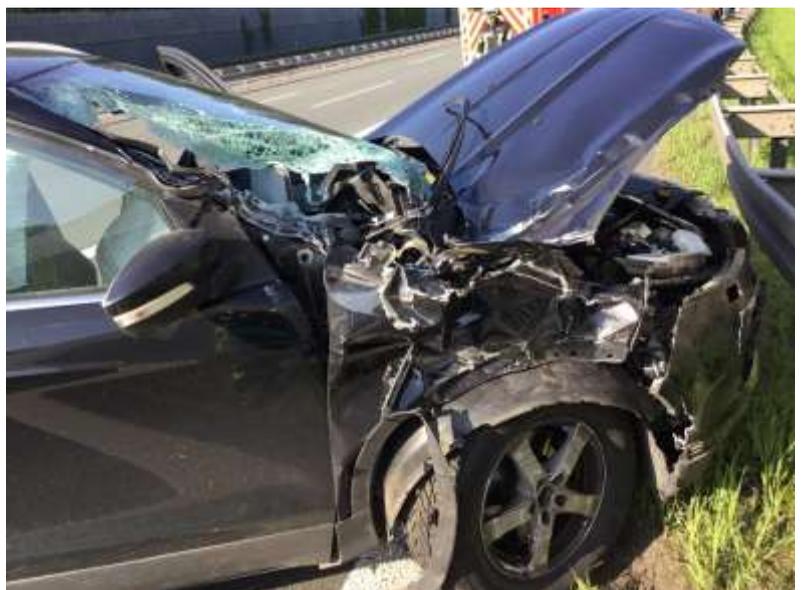
Dienstag, 16. Mai PKW Brand – Lambertistraße

In einer Wohnsiedlung ca. 2 Meter von einem Wohnhaus entfernt, geriet ein PKW in Brand. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und die Fenster zur Brandseite geschlossen. Eine Riegelstellung zum Wohnhaus wurde gestellt. Die Brandbekämpfung erfolgte durch zwei C-Rohre und im Anschluss wurde das Fahrzeug mit Schaum eingedeckt um eine Rückzündung des Brandes auszuschließen. Mittels Wärmebildkamera konnte die Brandseite des Wohnhauses kontrolliert werden.



Donnerstag, 18. Mai Verkehrsunfall – A2 Fahrtrichtung Hannover

Ein Auffahrunfall durch einen PKW auf einen LKW ereignete sich am Donnerstagabend. Der PKW stand mit stark beschädigter Front quer im Bereich des Verzögerungstreifen. Alle Insassen wurden vom Rettungsdienst versorgt und in ein Krankenhaus gebracht. Der LKW Fahrer blieb unverletzt.



Einsätze 2023

Donnerstag, 1. Juni Brandeinsatz – Berliner Ring



Am späten Nachmittag kam es auf dem Berliner Ring zu einem Brand in einer KFZ-Werkstatt. Das Feuer ging von einem PKW auf einer Hebebühne aus und breitete sich auf anliegende Werkbänke aus. Bereits beim Eintreffen der Feuerwehr schlugen Flammen aus dem Tor der Werkstatt, sodass eine Brandbekämpfung im vorderen Bereich des Gebäudes eingeleitet wurde. Im rückwärtigen Bereich war ebenfalls eine Flammentwicklung aus einem Fenster sichtbar. Die Brandbekämpfung erfolgte durch zwei C-Rohre, die Dachhaut wurde mittels Wärmebildkamera kontrolliert.

Dienstag, 20. Juni Verkehrsunfall – A2 Fahrtrichtung Hannover

Am frühen Morgen fuhr ein VW Caddy aus ungeklärter Ursache in das Heck eines LKW. Der Fahrer wurde dabei in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Durch ein e-Call wurde die Leitstelle in Warendorf alarmiert. Mit hydraulischem Rettungsgerät wurde eine große Seitenöffnung geschaffen, über die der Patient aus seinem Fahrzeug befreit werden konnte. Trotz der schwere des Unfalls wurde der Fahrer des Caddy nur leicht verletzt.



Einsätze 2023

Samstag, 22. Juli

Verkehrsunfall / PKW-Brand – BAB 2 FR Hannover

„Verkehrsunfall - PKW gegen Baum“ war das Einsatzstichwort um 05:23 am frühen Morgen. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand das Fahrzeug bereits in Flammen, sodass eine Stichworterhöhung erfolgte.

Ein Trupp unter Pressluftatmer leitete die Brandbekämpfung mittels C-Rohr ein, während ein weiterer Trupp im Verlauf ein Schaumrohr vornahm, um unter dem Fahrzeug brennende Betriebsstoffe abzulöschen. Der Fahrer konnte das Fahrzeug glücklicherweise selbstständig verlassen.



Freitag, 28. Juli

Verkehrsunfall – BAB 2 FR Oberhausen

Am Freitagabend kam es parallel zur Übung des Löschzuges Oelde zu einem Verkehrsunfall mit einem PKW auf der BAB 2 in Fahrtrichtung Dortmund. Ein PKW kollidierte mit der Mittelleitplanke und kam ins Schleudern, sodass er anschließend auf der rechten & mittleren Fahrspur zum Stillstand kam. Beim Eintreffen der Feuerwehr befanden sich alle acht Insassen bereits hinter der Leitplanke und schienen augenscheinlich unverletzt.

Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle, streute auslaufende Betriebsstoffe ab und stellte den Brandschutz sicher. Zudem wurde der Rettungsdienst unterstützt.



Einsätze 2023

Dienstag, 1. August

Verkehrsunfall – BAB2 FR Hannover



Ein PKW kollidierte mit einem LKW und geriet in die Mittelleitplanke. Die fünf Insassen wurden nur leicht verletzt, der LKW Fahrer blieb unverletzt, die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle und klemmte eine Fahrzeugbatterie ab. Zudem wurde der Brandschutz sichergestellt.

Sonntag, 6. August

Verkehrsunfall – Münsterstraße



Ein Verkehrsunfall ereignete sich an einem Sonntagabend. Die Frau geriet aus gesundheitlichen Gründen zweimal von der Fahrbahn ab, bis sie dann vor einem Baum zum stehen kam. Durch rettungsdienstliche Maßnahmen konnte die Patientin selbstständig das Auto verlassen und wurde zur weiteren Abklärung in ein Krankenhaus transportiert. Weitere Personen wurden nicht verletzt.

Montag, 7. August

Baum auf Straße – Ressenberger Feld



In Stromberg sind zwei Bäume, ca. 25 Meter, ineinander gestürzt und versperrten die Straße.

Die Beseitigung mittels Motorkettensäge gestalteten sich schwierig, da mehrere starke Äste unter Spannung standen.

Während der Einsatzmaßnahmen blieb die Fahrbahn komplett gesperrt.

Einsätze 2023

Mittwoch, 13. September Brandeinsatz - Overbergstraße

Beim Eintreffen an der Einsatzstelle drang bereits Rauch aus Fenster und Türen des Wohngebäudes. Bei der Erkundung stellte sich heraus, dass es sich um einen Brand in einem Keller handelte, Personen befanden sich nicht mehr im Gebäude.

Ein Trupp ging zur Brandbekämpfung in den Keller vor, ein weiterer Trupp übernahm die Kontrolle des gesamten Gebäudes mittels WBK. Des Weiteren wurde die Drehleiter in Stellung gebracht, um den Dachstuhl zu kontrollieren. Das Feuer wurde mittels C-Rohr gelöscht, zeitgleich wurde das Gebäude belüftet.



Freitag, 29. September Brandeinsatz - Lüringweg



Auf der Rückfahrt von einer Heißbrandausbildung kam es in einem Realbrandcontainer auf dem LKW-Fahrgestell zu einer Rückzündung des Brandgutes. Ein Trupp ging unter PA mit C-Rohr vor und löschte die erneut entflammten Holzreste. Die Zugmaschine wurde direkt vom Fahrer abgekuppelt. Der LKW-Auflieger wurde anschließend mehrfach mit der Wärmebildkamera kontrolliert.

Einsätze 2023

Sonntag, 08. Oktober

Verkehrsunfall - BAB2 FR Oberhausen

Ein PKW kam am Morgen von der Fahrbahn ab, durchquerte einen ca. 1,5m tiefen Graben und kappte einen ca. 20cm dicken Baum bis das Auto dann anschließend zum Stillstand kam. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und ausgeleuchtet. Der zweifache Brandschutz wurde sichergestellt.



Montag, 09. Oktober

Heimrauchmelder - Stromberger Straße



Aufgrund eines ausgelösten Heimrauchmelders in einem Einfamilienhaus, verständigten Nachbarn die Feuerwehr. Über die Drehleiter wurde sich Zugang über ein auf Kipp stehendes Fenster im 1.OG verschafft. Eine Rauchentwicklung war jedoch nicht sichtbar. Der Rauchmelder befand sich in einer Zwischendecke, für das Auslösen war jedoch kein Grund feststellbar. Bewohner befanden sich zu diesem Zeitpunkt nicht in der Wohnung.

Einsätze 2023

Donnerstag, 02. November Verkehrsunfall – BAB2 FR Hannover



Bei einem Verkehrsunfall auf der BAB2 kollidierten zwei Fahrzeuge auf der linken Fahrspur. Ein PKW befand sich in der Mittelleitplanke, der andere stand quer auf der Fahrbahn. Bereits vor dem Eintreffen der Rettungskräfte konnten alle Insassen die Fahrzeuge selbstständig verlassen. Die Fahrbahn wurde hierbei stark verunreinigt. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle und stellte den Brandschutz sicher, zudem wurde der Rettungsdienst unterstützt.

Dienstag, 28. November Verkehrsunfall – BAB 2 FR Hannover

Bei Schneeglatte Fahrbahn verlor der Fahrer eines PKW die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet ins Schleudern. Hierbei prallte das Fahrzeug gegen einen LKW. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle und leuchtete diese aus. Im Bereich des Motors & des Amaturenbretts entwickelte sich ein Brand, welcher bereits durch Ersthelfer eingedämmt werden konnte.

Nachlöscharbeiten sowie die Kontrolle auf Glutnester erfolgten durch die Feuerwehr mittels einem C-Rohr und der Wärmebildkamera.



Einsätze 2023

Montag, 4. Dezember Brandeinsatz – Am Ruthenfeld



Am frühen Montagmorgen kam es zu einem Brand von einem Fahrradreifen und Unrat, welches an einen Wohncontainer lagerten. Durch Flammenüberschlag, konnte sich das Feuer bereits an einer Ecke auf den Container ausbreiten. Ein Trupp bekämpfte den Brand mit einem C-Rohr und konnte somit eine weitere Brandausbreitung verhindern. Durch das Feuer wurde eine Wasserleitung zum Container beschädigt, sodass diese im Anschluss abgeschiebert werden musste. Als abschließende Maßnahme wurden die betroffenen Stellen mit einer Wärmebildkamera auf weitere Glutnester kontrolliert.

Donnerstag, 21. – Mittwoch, den 27. Dezember Unwetter / Wasser – Stadtgebiet Oelde

Nach dem Hochwasser im September, kam es ab dem 21.12. bis zum 27.12. zu weiteren Unwetter Einsätzen. Neben einigen Sturmschäden am Donnerstag dem 21. kamen in den darauf folgenden Tagen noch unzählige Unwettereinsätze mit Wasserschaden auf die Einsatzkräfte zu. Durch eine gute Planung und Vorbereitung im Vorfeld, wie z.B. das Füllen von Sandsäcken in Warendorf und das konstante Kontrollieren der Pegelstände, konnte ein noch größerer Schaden im Stadtgebiet Oelde verhindert werden.



Einsätze 2023

25. & 27. Dezember Hochwasser – Telgte & Hamm

Im Rahmen des Hochwassers, wurde am 1. Weihnachtsfeiertag der Wechsellader mit einer Mulde für den Transport von gefüllten Sandsäcken von Warendorf nach Telgte alarmiert.

Hier wurden bei zwei Fahrten ca. 1800 Sandsäcke geliefert, welche dort für den Schutz eines Anwesens genutzt wurden.



Am Mittwoch um 05:10 wurden die Oelder Kräfte durch eine Alarmierung der 5. Bereitschaft nach Hamm gerufen. Hier haben insgesamt 16 Einsatzkräfte bei der Stabilisierung eines Schutzdeiches unterstützt. Nach dem knapp 12-stündigen Einsatz, waren am Abend alle Kräfte wieder am Standort Oelde eingetroffen.



Das war



2
0
2
3

